

Ferienspiele mit 77 jungen Piraten

Freie Wählergruppe Wallertheim lädt Kinder zu Abenteuer ein / Ausflug in Lochmühle

tos. WALLERTHEIM - Bereits zum sechsten Mal richtete die Freie Wählergruppe Wallertheim (FWW) Ferienspiele aus, welche sich erneut reger Beteiligung erfreuten. Insgesamt 77 Kinder fanden sich zur viertägigen Veranstaltungsreihe zusammen, welche diesmal anhand des Themas „Piraten“ aufgebaut wurde.

Für Montag und Dienstag stellte das Organisationsteam unter der Leitung von FWV-Vorsitzendem Günter Eisold, der stellvertretenden Vorsitzenden Cornelia Bornheimer sowie Angelika Imbusch einige Übungen zur Vorbereitung auf die Piratenprüfung zusammen, die am Donnerstagabend, dem Höhepunkt der Ferienspiele, bei der Übernachtung in der Grundschule Wallertheim die hauptsächlich sechs- bis 12-jährigen auf ihre Seeräubertätigkeit prüften.

Doch zuvor besuchten die mittlerweile gut geschulten Piraten aus Wallertheim und Gau-Weinheim den Freizeitpark Lochmühle. Eine fixe Idee der Organisatoren machte sich hierbei bezahlt: Alle Kinder und Betreuer wurden mit leuchtend gelben T-Shirts ausgestattet, die ein gegenseitiges Aus-den-Augen-Verlieren unmöglich machten.

Der Donnerstag begann mit einem zünftigen Grillfest, zu welchem die Eltern auf Einladung der Kinder zahlreich erschienen. Anschließend mussten die Erwachsenen zusammen mit den kleinen Seeräubern ran: Sackhüpfen, ein Pi-

ratenlauf sowie Wasserpistolenschießen standen für Eltern-Kind-Paarungen zur Prüfung an. Bei einer Schätzaufgabe, wie viele Gummibärchen in

ein Drei-Liter-Gefäß passen, lag Natascha Franz am Besten: Grobe Schätzung ihrerseits war 1003, 1039 wären es gewesen.



Sehr beliebt bei den Kindern sind die Ferienspiele in Wallertheim. Bei einem Wettkampf musste sich ein Elternteil mit dem Sprössling im Sackhüpfen messen. Bild: Axel Schmitz

Als gegen 21 Uhr die Eltern heimgeschickt wurden, ging für die Kleinen der Abend erst richtig los: Nach abendlichem Stockbrotbacken und einer spannenden Rallye durch den Ort waren die ausgelassenen Kinder derart erschöpft, dass sie größtenteils bereits vor Mitternacht wie die Steine schliefen. Die wach Gebliebenen feierten noch den 13. Geburtstag von Tobias Müller, einem der jugendlichen Helfer. Gratulation auch an Chiara Borniger, die am Donnerstag als jüngste Teilnehmerin ihren fünften Geburtstag beging.

Nachdem am Freitagmorgen ausgiebig gefrühstückt wurde, ging es gegen zehn Uhr für die vielen kleinen, per Urkunde ausgezeichneten Piraten zurück in die Realität. Für die insgesamt elf Betreuer und weiteren elf jugendlichen Helfer hingegen blieb neben den Aufräumarbeiten vor allem die Gewissheit, 77 Kinder eine Woche lang bestens unterhalten zu haben. Die zahlreichen gelben T-Shirts, die noch an den Folgetagen stolz durch Wallertheim getragen wurden, dienen als Beleg.

Gesonderter Dank der Organisatoren gilt den zahlreichen Spendern und Sponsoren: der Wallertheimer Partyservice, Bäckerei Klippel, die Weingüter Kern und Wölk sowie der A&C Lebensmittel Familie Schmitt sowie den Feuerwehren der teilnehmenden Gemeinden Wallertheim und Gau-Weinheim.

Dienst. 19.8.03